

Adventisten zum Tod von Osama Bin Laden

Bern/Schweiz, 10.05.2011/APD „Wir bedauern die Gewaltanwendung, die zum Tod von Osama Bin Laden geführt hat“, betonte Pastor Bruno Vertallier, Präsident der Euro-Afrika Region der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten mit Sitz in Bern, die für 20 Länder in Mittel- und Südeuropa sowie Nordafrika zuständig ist. Vergeltung im Sinne von Rache entspreche nicht dem christlichen Verständnis von Gerechtigkeit.

An Stelle von Terrorismus und Gewalt müsse ein echter Dialog treten. Es sei wichtig, dass Christen gegenüber Menschen muslimischen Glaubens gerade in dieser besonderen Situation ihre Vorbehalte bezüglich Gewaltanwendung ausdrückten. Auch sollten christliche Kirchen oder deren Vertreter keinesfalls den Terrorismus mit dem Islam gleichsetzen.

Christen sollten, so Pastor Vertallier, um den Beistand des Heiligen Geistes bitten, damit durch die Liebe Jesu die Strategie von Terror, Krieg und Gewalt zerstört werde. Die Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten sollte diesen Friedensprozess fördern und sich für Harmonie zwischen Religionen, Konfessionen und Menschen einsetzen.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit eindeutiger Quellenangabe „APD“ gestattet!